

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierungsmodul 3 Anglistik		04-EnMA-BS-SM3-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung der Abteilung Anglistik/Amerikanistik		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Literatur und kulturelle Praxis II -- Romantik und 19. Jahrhundert: Dieses Modul umfasst die Literatur und kulturelle Praxis von der Mitte des 18. bis zum Ende des 19. Jahrhunderts (Romantik, Viktorianik, Fin de Siècle). Dabei sollen die Entwicklungslinien von der Vormoderne zur Moderne anhand von literarischen und nicht-literarischen Texten sowie visuellen Medien (Druck, Malerei, Photographie) nachvollzogen und kritisch reflektiert werden. Das Modul bietet die Möglichkeit zur vertieften Erarbeitung spezialisierter Themenfelder, darunter die gesellschaftliche Funktion von Literatur und Literaturkritik (z. B. condition of England novel, Literaturkritiker als 'sage'); Vorstellungen von Autorschaft und literarischer Produktion (z. B. romantisches Dichtergenie und Originalitätspostulat, das Problem weiblicher Autorschaft, Autorenkult und Professionalisierung, neue Publikationsformen); Natur und Industrialisierung (z. B. Naturdichtung als frühe Form des 'ecocriticism', 'industrial novel' und Reformbewegungen); Geschichtsbewusstsein und moderne Gegenwartserfahrung (z. B. Entwicklung des historischen Romans; Bilder und Texte der Pre-Raphaelite Brotherhood); Wandel der Geschlechterordnung (z. B. Herausbildung von 'separate spheres'; doppelte Sexualmoral; deviante Weiblichkeits- und Männlichkeitsentwürfe); Nationalbewusstsein und British Empire (z. B. Entdeckung und orientalistische Aneignung des Anderen in Literatur und darstellender Kunst, 'adventure novels' als Form des 'empire building', Literatur als Vehikel kultureller Machtansprüche, aber auch Darstellung des ländlichen Raums in der 'regional novel' und Dichtung).</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Studierende über vertiefte Kenntnisse zu den wichtigsten Gattungen und zu den tragenden ästhetischen Entwicklungen der Literatur der Romantik, der Viktorianik und des Fin de Siècle sowie zu den grundlegenden gesellschaftlichen und politischen Entwicklungstendenzen der Epoche. Sie sind damit in der Lage, auf hohem Niveau Autoren und Texte vom späten 18. bis Ende des 19. Jahrhunderts in ihre literatur-, ideen-, medien- und kulturgeschichtlichen Zusammenhänge einzuordnen, und können die Wechselverhältnisse zwischen Text, Form, Medium und Situation – also die kulturelle Situiertheit und die kulturelle Arbeit spezifischer Texte – differenziert beschreiben und unter Einbezug der aktuellen Forschung problematisieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (max. 90 Min.) oder b) schriftliche Arbeit (ca. 20 S.) Prüfungssprache: Englisch		
Platzvergabe		
max. 30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		



Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (2 Hauptfächer) English-Speaking Cultures (2016)

Master (1 Hauptfach) English-Speaking Cultures (2016)

Master (1 Hauptfach) English-Speaking Cultures (2023)

Master (2 Hauptfächer) English-Speaking Cultures (2023)